

Bundesweites Männertreffen

Nachlese, die 1te

www.maennertreffen.de

Das Männertreffen lebt weiter, und damit's bis zum nächsten Jahr nicht langweilig wird, gibt es als Fortsetzung des Workshops "Männer und Internet" die Offerte eines virtuellen Austausches unter www.maennertreffen.de.

Wer dabei war und noch nachträglich die beiden

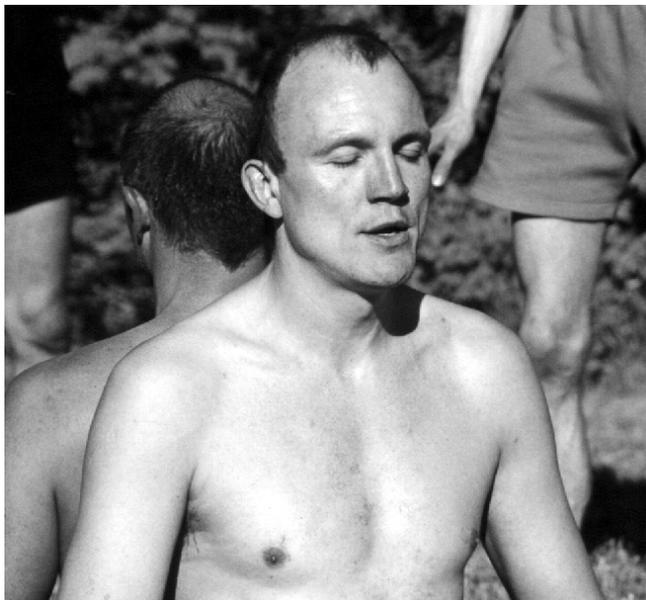
Fragen "Ich fahre zum Männertreffen, weil..." und "Das Männertreffen ist für mich..." beantworten möchte, wendet sich per eMail an martin.juergens@l-u.de. Dann kommt von ihm als "WebAdmin" eine entsprechend vorbereitete Mail, die nach Rücksendung auf der homepage erscheint - auf Wunsch mit Namen, mail-Adresse und Foto, um (wieder)erkannt zu werden. • alb



Selbstdarstellung und Offenheit

Liebe Männer, liebe Freunde, liebe Brüder, liebe Grenzzieher,

auf dem Treffen ist mir klar geworden, daß zwischen Selbstdarstellung und Offenheit ein enger Zusammenhang und ein schmaler Grat besteht. Ich danke den Männern, die mir geholfen haben, die Seiten zu erkennen.



In drei Jahren "Männerhaus"-Begegnungen habe ich erfahren, wie wichtig es ist, sich als Mann offen zu zeigen und von sich sprechen zu können. Diese Atmosphäre von Ich-trau-mich-du-darfst-auch lebt in einem Spannungsbogen von Vertrauen-Schaffen und Vertrauen-Haben. Ich habe es oft erlebt, wie innere Prozesse beschleunigt werden, wie ich befreit wurde, wenn ich mich in einer brüderlichen Atmosphäre der Achtung und des Respekts geöffnet habe und wie gleichzeitig das Vertrauen wuchs. Es hat mir geholfen, mein Mann-Sein zu entwickeln, lebendig zu werden und glücklich.

Mich selbst darstellen heißt, meinen Impulsen nachzugehen, Grenzen wahrzunehmen und so meine inneren Reaktionen und Antworten von außen zu erleben. Das Gefühl ist auch mit Angst verbunden: Welche Grenze muß ich bewahren und welcher Grenzübertritt macht mich reicher? Ich lerne es gerade - als Kind war es mir verboten, ein Gefühl dafür zu entwickeln. Da bestimmten meine Eltern, was gut und richtig für mich ist. Und ich lerne gerade, Spannungen auszuhalten, zu begreifen, daß ich auch ungeklärte Situationen stehen lassen kann. Sie haben auch ihren Sinn. Harte Krisen haben mir gezeigt, wie wichtig das Hören auf meine innere Stimme ist und wie oft sie recht hat. Glücklicherweise haben mich diese Krisen alle reicher gemacht, ich möchte keine missen.

Im Orga-Team des nächsten Männertreffens sind auch Männer aus dem Dresdner "Männerhaus". Mir ist es ein Bedürfnis, den Befindlichkeiten von Männern beim Treffen 2001 in Hormersdorf einen geschützten Raum zu geben. Männer, die in einem Klima des Mißtrauens groß geworden sind, können in diesem Raum Brüderlichkeit erleben - und diese Bestätigung durch Männer ist wichtig, um eine positive männliche Kraft zu entwickeln.

Ich danke allen Männern des Männertreffens für ihr Dabeisein, für ein Berühren meines Körpers und meiner Seele. Ich konnte wieder etwas wachsen, in meine Kraft und meine Weichheit, in mein Mann-Sein, mein Mensch-Sein.

Frank Haake

Euro-Männertreffen?

Die Idee eines EuroMännertreffens wurde ab Freitag abend zunächst gerüchtweise vernommen, um dann am Ende des Abschlußplenums doch noch vorgetragen zu werden - inhaltlich und zeitlich allerdings etwas deplaziert in der finalen Befindlichkeitsrunde. Unmut wurde laut, sodaß der Gedanke ohne weitere Konkretisierung auskommen und der Vortragende abbrechen mußte. Was einen der Anwesenden dazu veranlaßte, via mail den Faden noch einmal aufzunehmen; autorisierter Auszug:

Deine Idee eines europaweiten Männertreffens finde ich gut, Du hast sie nur zum unpassenden Zeitpunkt vorgebracht. - Uns erschien es wichtig, das Team für 2002 vorher zu klären... - **Ich denke, eine Vermischung wäre nicht gut, das deutsche Treffen würde dann fehlen. Aber vielleicht sollten wir's auch einmal versuchen, und wenn's nicht passt, wieder entzerren.** - Ich habe immer nur an eine einmalige Aktion gedacht. Es gab mal ein Männertreffen in Berlin in der FH Wirtschaft, das eine Seminaratmosphäre hatte. Auch diesen (gescheiterten) Versuch hat das Männertreffen unbeschadet überstanden. - **Vielleicht ist es möglich, auf der website des Männertreffens darüber zu diskutieren, oder/und im Switchboard.** - Das werde ich mal weitergeben..."

alb / Georg Paaßen / Christoph Lyding

Wie schon in den vergangenen Jahren und damit sich das Warten auf den Reader verkürzt, gibt es auch diesmal wieder die Möglichkeit, hier seine Eindrücke, Erfahrungen, Erinnerungen mitzuteilen.

Die Redaktion freut sich über Zuschriften, die an dieser Stelle in den nächsten Ausgaben veröffentlicht werden können.